

# Verzeichnis zulässiger Einsatzstoffe

für die Herstellung gütegesicherter NawaRo-Gärprodukte

Dok. 246-007-1

(Stand: 01.Januar 2023)

Mitgeltende Unterlage gemäß der jeweiligen Güte- und Prüfbestimmungen Gütesicherung NawaRo-Gärprodukt (RAL-GZ 246)

Dok. 246-007-01 Stand: 01.01.2023



#### Vorbemerkungen zum Verzeichnis zulässiger Einsatzstoffe

Das Verzeichnis zulässiger Einsatzstoffe für die Herstellung von gütegesicherten Erzeugnissen wird von der Bundesgütegemeinschaft herausgegeben und ist mitgeltende Unterlage gemäß der Güte- und Prüfbestimmungen. Sie ist gültig für NawaRo-Gärprodukte (RAL-GZ 246).

Das Verzeichnis wurde unter Einbeziehung weiterer Rechtsbestimmungen sowie besonderen Anforderungen der Gütesicherung, etwa die Ausweisung der Eignung von Inputstoffen für Erzeugnisse für den ökologischen Landbau, ergänzt.

#### Anmerkungen zum Verzeichnis:

- In der Spalte "Bezeichnung" werden auch Stoffe genannt, die mit dieser Begrifflichkeit nicht direkt in den Rechtsbestimmungen zu finden sind. Die Vorgaben zur Kennzeichnung bzw. weitergehende Anforderungen anderer Rechtsbestimmungen oder der RAL-Gütesicherung machen in diesem Fall eine weitergehende Unterteilung erforderlich.
- Das Verzeichnis enthält unter dem Punkt "Einstufung Rechtsbereiche" eine übliche Zuweisung der Stoffe zum Geltungsbereich der Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsverordnung (TierNebV) und eine mögliche Zuordnung gemäß Tabelle 7 und 8 der Anlage 2 Düngemittelverordnung (DüMV) in der aktuellen Fassung.
- Die Spalte "Ökolandbau" enthält Angaben zur Zulässigkeit des Stoffes als Einsatzstoff für Düngemittel im ökologischen Landbau. Dabei wird die übliche Einstufung nach Ökoverordnung (VO (EU) 2021/1165 Anhang II) sowie die Vorgaben der Betriebsmittelliste des Forschungsinstitutes für den biologischen Landbau (FiBL) wiedergegeben. Bei ausschließlicher Verarbeitung dieser Stoffe kann über die BGK eine Listung als gütegesichertes NawaRo-Gärprodukt in der FiBL-Betriebsmittelliste möglich sein.
- Unter "Wasserschutzzonen (WSZ)" wird die grundsätzliche Eignung von Einsatzstoffen für eine Ausbringung von Gärprodukten in Wasserschutzgebieten berücksichtigt. Diesbezüglich wird für NawaRo-Gärprodukte auf die DVGW-Information, Gas/Wasser Nr. 20 "Gärproduktverwertung in Wasserschutzgebieten" vom November 2022 verwiesen.

Dok. 246-007-01 Stand: 01.01.2023



Nr.	Bezeichnung	Zusätzliche Anforderungen/Bemerkungen	Einsti Rechtsb	~	Eig	nung			
	2020.0		Vet.recht (V) <sup>1</sup> (TierNebV)	DüMV (Anh. 2, Nr.)	Ökolandbau <sup>2</sup>	Wasserschutz- zonen (WSZ)³			
D Wirt	Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft								
D1	Rindergülle	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 8 % TS; 4 kg N/t FM)	V	7.2.1	ÖkoVO*	Gärprodukt: WSZ III			
		*Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 11 EG-Öko-VO 889/2008			ÖkoVO* FiBL* ÖkoVO* FiBL*	WSZ III			
D1a	Rindergülle (Feststoff)	Nur separierte Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 8 % TS; 4 kg N/t FM)  *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 11 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1		Gärprodukt: WSZ III			
D2	Schweinegülle	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 5 % TS; 5 kg N/t FM)  *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 11 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1		Gärprodukt: WSZ III			
D2a	Schweinegülle (Feststoff)	Nur separierte Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 25 % TS; 10 kg N/t FM)  *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 11 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1	ÖkoVO* FiBL*	Gärprodukt: WSZ III			
D3	Geflügelgülle	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 11 % TS; 8 kg N/t FM) *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 12 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1	ÖkoVO* FiBL*	Gärprodukt: WSZ III			
D4	Rinderfestmist	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 23 % TS; 5,5 kg N/t FM) *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 11 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1	ÖkoVO* FiBL*	Gärprodukt: WSZ III			

 $<sup>^1</sup>$ Zu beachtende Rechtsverordnungen aus veterinärrechtlichen Bestimmungen, soweit zutreffend. In Klammern: Nur im Einzelfall zutreffend.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Eignung für Anbauflächen im Ökolandbau nach: Öko-Verordnung VO (EU) 2021/1169 Anhang II (ÖkoVO); Betriebsmittelliste des Forschungsinstituts für biologischen Landbau (FiBL)

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Weitere Vorgaben hinsichtlich der Anwendung in Wasserschutzgebieten (WSG) DVGW-Information, Gas/Wasser Nr. 20 "Gärproduktverwertung in Wasserschutzgebieten" vom November 2022

BGK

Nr.	Bezeichnung	Zusätzliche Anforderungen/Bemerkungen	Einstufung Rechtsbereiche		Rechtsbereiche		Eig	Eignung
	5-5		Vet.recht (V) <sup>1</sup> DüMV (TierNebV) (Anh. 2, Nr.)		Ökolandbau²	Wasserschutz- zonen (WSZ) <sup>3</sup>		
D5	Schweinefestmist	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 23 % TS; 7 kg N/t FM) *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 11 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1	ÖkoVO* FiBL*	Gärprodukt: WSZ III		
D6	Geflügeltrockenkot	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 50 % TS; 26 kg N/t FM)  *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 12 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1	ÖkoVO* FiBL*	Gärprodukt: WSZ III		
D6a	Geflügelfrischkot	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 30 % TS; 17 kg N/t FM)  *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 12 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1	ÖkoVO* FiBL*	Gärprodukt: WSZ III		
D7	Rinderjauche	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 1,5 % TS; 1 kg N/t FM)  *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 11 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1	ÖkoVO* FiBL*	Gärprodukt: WSZ III		
D8	Schweinejauche	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 1 % TS; 1,5 kg N/t FM)  *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 11 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1	ÖkoVO* FiBL*	Gärprodukt: WSZ III		
D9	Pferdemist	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 28 % TS; 5 kg N/t FM) *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 11 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1	ÖkoVO* FiBL*	Gärprodukt: WSZ III		

 $<sup>^1</sup>$ Zu beachtende Rechtsverordnungen aus veterinärrechtlichen Bestimmungen, soweit zutreffend. In Klammern: Nur im Einzelfall zutreffend.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Eignung für Anbauflächen im Ökolandbau nach: Öko-Verordnung VO (EU) 2021/1169 Anhang II (ÖkoVO); Betriebsmittelliste des Forschungsinstituts für biologischen Landbau (FiBL)

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Weitere Vorgaben hinsichtlich der Anwendung in Wasserschutzgebieten (WSG) DVGW-Information, Gas/Wasser Nr. 20 "Gärproduktverwertung in Wasserschutzgebieten" vom November 2022

Stand: 01.Januar 2023



Nr.	Bezeichnung	Zusätzliche Anforderungen/Bemerkungen	Einstufung Rechtsbereiche		ÖkoVO* Gärprodukt FiBL* WSZ III	nung
	2020.0		Vet.recht (V) <sup>1</sup> (TierNebV)	DüMV (Anh. 2, Nr.)	Ökolandbau <sup>2</sup>	Wasserschutz- zonen (WSZ) <sup>3</sup>
D14	Schafsmist	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 37 % TS; 10 kg N/t FM) *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 11 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1		Gärprodukt: WSZ III
D15	Geflügelmist	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 40 % TS; 20 kg N/t FM) *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 12 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1		Gärprodukt: WSZ III
D16	Ziegenmist	Nur Materialien, die keinen tierseuchenrechtlichen Beschränkungen unterliegen. (Berechnungsgrundlage Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft: ca. 30 % TS; 8 kg N/t FM)  *Hinweis ÖkoVO/FiBL: Nicht aus industrieller Tierhaltung gem. Artikel 11 EG-Öko-VO 889/2008	V	7.2.1	ÖkoVO* FiBL*	Gärprodukt: WSZ III
K Ene	r <b>giepflanzen</b> Kulturen, die	zielgerichtet zur Energiegewinnung angebaut wurden				
K1	Silomais (Ganzpflanze)		-	7.1.2	ÖkoVO FiBL	Gärprodukt: WSZ III
K2	Silomais (Corn-Cob-Mix)		-	7.1.2	ÖkoVO FiBL	Gärprodukt: WSZ III
K2a	Silomais (LKS)	LKS = Liesch-Kolbenschrot	-	7.1.2	ÖkoVO FiBL	Gärprodukt: WSZ III
К3	Getreide (Ganzpflanze)		-	7.1.2	ÖkoVO FiBL	Gärprodukt: WSZ III

 $<sup>^1</sup>$ Zu beachtende Rechtsverordnungen aus veterinärrechtlichen Bestimmungen, soweit zutreffend. In Klammern: Nur im Einzelfall zutreffend.

Dok. 246 007-01 Stand: 01.01.2023

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Eignung für Anbauflächen im Ökolandbau nach: Öko-Verordnung VO (EU) 2021/1169 Anhang II (ÖkoVO); Betriebsmittelliste des Forschungsinstituts für biologischen Landbau (FiBL)

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Weitere Vorgaben hinsichtlich der Anwendung in Wasserschutzgebieten (WSG) DVGW-Information, Gas/Wasser Nr. 20 "Gärproduktverwertung in Wasserschutzgebieten" vom November 2022

BGK

Stand: 01.Januar 2023

Nr.	Bezeichnung	Zusätzliche Anforderungen/Bemerkungen		ufung oereiche	Eignung	
	Jozefellinang .		Vet.recht (V) <sup>1</sup> (TierNebV)	DüMV (Anh. 2, Nr.)	ÖkoVO FIBL  ÖkoVO FIBL  ÖkoVO FIBL  ÖkoVO FIBL  ÖkoVO FIBL	Wasserschutz- zonen (WSZ) <sup>3</sup>
K4	Getreide (Korn)		-	7.1.2		Gärprodukt: WSZ III
K5	Aufwuchs von Wiesen und Weiden	Ganzpflanzen in Form von Grüngut, Trockengut und Silage	-	7.1.2		Gärprodukt: WSZ III
K6	Rüben		-	7.1.2		Gärprodukt: WSZ III
K7	Kartoffeln		-	7.1.2		Gärprodukt: WSZ III
K8	Raps		-	7.1.2		Gärprodukt: WSZ III
К9	Sonstige Nutzpflanzen	z.B. Leguminosen, Ölsaaten.	-	7.1.2		Gärprodukt: WSZ III
Sonst	ige Materialien					
D13	Stroh	Naturbelassen, auch zerkleinert oder fermentiert	-	7.1.2	ÖkoVO FiBL	Gärprodukt: WSZ III
E12	Pflanzen und Pflanzen- bestandteile aus der Landwirtschaft	Soweit das Material nicht anderen Positionen zugeordnet werden kann. Hinweis: Nur Stoffe, die nicht den abfallrechtlichen Bestimmungen unterliegen.	-	7.1.2	ÖkoVO FiBL	Gärprodukt: WSZ III

Dok. 246 007-01 Stand: 01.01.2023

 $<sup>^1</sup>$ Zu beachtende Rechtsverordnungen aus veterinärrechtlichen Bestimmungen, soweit zutreffend. In Klammern: Nur im Einzelfall zutreffend.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Eignung für Anbauflächen im Ökolandbau nach: Öko-Verordnung VO (EU) 2021/1169 Anhang II (ÖkoVO); Betriebsmittelliste des Forschungsinstituts für biologischen Landbau (FiBL)

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Weitere Vorgaben hinsichtlich der Anwendung in Wasserschutzgebieten (WSG) DVGW-Information, Gas/Wasser Nr. 20 "Gärproduktverwertung in Wasserschutzgebieten" vom November 2022

BGK

Nr.	Bezeichnung	Zusätzliche Anforderungen/Bemerkungen	Einst Rechtsb	ufung ereiche	Eig	gnung
	Dezeieiiiaiig		Vet.recht (V) <sup>1</sup> (TierNebV)	DüMV (Anh. 2, Nr.)	Ökolandbau²	gnung  Wasserschutz- zonen (WSZ) <sup>3</sup> Gärprodukt: WSZ III
H18	Pflanzen und Pflanzenbestandteile aus der Landschaftspflege	Nur Stoffe die im Rahmen der Landschaftspflege anfallen. Hinweis: Nur Stoffe, die keine Abfalleigenschaften aufweisen. *Hinweis BL/NL: Schwermetallgrenzwerte nach VO (EG) Nr.834/2007 und (EG) 889/2008 sind zu beachten. Nur als Komposte		7.1.2	ÖkoVO FIBL BL/NL*	'
J1	Mineralische Düngemittel	Nur Düngemittel gemäß Anhang 1 DüMV zur zielgerichteten Nährstoffanreicherung von Gärprodukten. Ausschließlich Düngemittel, die nicht den abfallrechtlichen Bestimmungen unterliegen. <u>Einsatzstoff mit gesondertem Informationsbedarf:</u> Verwendung nur nach Vorlage einer düngerechtlichen Kennzeichnung bei der BGK zulässig.	-	7.3.1	-	-
17	Andere tierische Nebenprodukte	Stoffe nach VO (EG) Nr. 1069/2009 Artikel 13, Buchstaben e ii., Hygienisierung nicht vorgeschrieben <u>Einsatzstoff mit gesondertem Informationsbedarf:</u> Verwendung nur nach Einzelfallentscheidung der Geschäftsstelle zulässig.	V	7.2.1	-	-
L Auft	pereitungs- und Anwend	dungshilfsmittel Zur Steuerung der Aufbereitung oder Anwendung eingesetzte Stoffe				
L1	Carbokalk	Aus Zuckerrübenrohsaft mit Kalk und Kohlensäure gefällter Niederschlag, nur aus der Zuckerrübenverarbeitung. Zur Regulierung des pH-Wertes	-	8.1.9 8.2.19	-	
L2	Schlamm aus der Wasseraufbereitung	Aus der Entcarbonatisierung und Aufhärtung von Trink- und Brauchwasser. Zur Fällung von Schwefel. Hinweis: Nur Stoffe, die nicht den abfallrechtlichen Bestimmungen unterliegen. <u>Einsatzstoff mit gesondertem Prüfbedarf:</u> Bei Einsatz von Schlamm aus der Trinkwasseraufbereitung ist die Produkteigenschaft des Materials zu belegen.	-	8.1.9 8.2.19	-	
L4	Synthetische Polymere	Zur Steuerung des Wassergehaltes.	-	8.1.3	-	

 $<sup>^1</sup>$ Zu beachtende Rechtsverordnungen aus veterinärrechtlichen Bestimmungen, soweit zutreffend. In Klammern: Nur im Einzelfall zutreffend.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Eignung für Anbauflächen im Ökolandbau nach: Öko-Verordnung VO (EU) 2021/1169 Anhang II (ÖkoVO); Betriebsmittelliste des Forschungsinstituts für biologischen Landbau (FiBL)

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Weitere Vorgaben hinsichtlich der Anwendung in Wasserschutzgebieten (WSG) DVGW-Information, Gas/Wasser Nr. 20 "Gärproduktverwertung in Wasserschutzgebieten" vom November 2022

BGK

Nr.	Bezeichnung	Zusätzliche Anforderungen/Bemerkungen	Einstufung Rechtsbereiche		Rechtsbereiche El		Eig	ignung	
	2020.0		Vet.recht (V) <sup>1</sup> (TierNebV)	DüMV (Anh. 2, Nr.)	Ökolandbau <sup>2</sup>	Wasserschutz- zonen (WSZ) <sup>3</sup>			
L4a	Polymere auf Basis von Chitin/Stärke	Zur Steuerung des Wassergehaltes.	-	8.1.3	-				
L5	Fällungsmittel	Soweit nicht anderen Positionen zuzuordnen. Zur Fällung von Schwefel und Phosphat.	-	8.1.4	-				
L6	Eisensalze	Zur Fällung von Schwefel in Biogasanlagen. Im Rahmen der Hinweise zur sachgerechten Anwendung ist auf eine mögliche verringerte Wirksamkeit des Phosphates hinzuweisen.	-	8.1.4	ÖkoVO FiBL				
L7	Eisenhydroxide	Zur Fällung von Schwefel.	-	8.1.9	ÖkoVO FiBL				
L8	Spurenelementmischung	Spurenelemente zur Versorgung der Mikroben. Hinweis: Die Grenzwerte für Schwermetalle der Tabelle 1.4 Anlage 2 DüMV sind zu beachten.	-	8.1.9	-				
L9	Carbonate	Auch Kreide und Kalke. Zur Regulierung des pH-Wertes.	-	8.1.9 8.2.19	-				
L10	Gesteinsmehl (Zeolith)	Zur Regulierung des pH-Wertes.	-	8.1.9	-				
L11	Magnesiumsalze	Zur Fällung von Schwefel und Phosphat.	-	8.1.4	-				
L12	Laugen	Zur Regulierung des pH-Wertes.	-	8.1.9	-				
L13	Säuren	Zur Regulierung des pH-Wertes.	-	8.1.9	-				
L14	Branntkalk	Zur Regulierung des pH-Wertes.	-	8.1.9	-				

 $<sup>^1</sup>$ Zu beachtende Rechtsverordnungen aus veterinärrechtlichen Bestimmungen, soweit zutreffend. In Klammern: Nur im Einzelfall zutreffend.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Eignung für Anbauflächen im Ökolandbau nach: Öko-Verordnung VO (EU) 2021/1169 Anhang II (ÖkoVO); Betriebsmittelliste des Forschungsinstituts für biologischen Landbau (FiBL)

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Weitere Vorgaben hinsichtlich der Anwendung in Wasserschutzgebieten (WSG) DVGW-Information, Gas/Wasser Nr. 20 "Gärproduktverwertung in Wasserschutzgebieten" vom November 2022





Nr.	Bezeichnung	Zusätzliche Anforderungen/Bemerkungen	Einstufung Rechtsbereiche		Okolandhau2	nung
	20200		Vet.recht (V) <sup>1</sup> (TierNebV)	DüMV (Anh. 2, Nr.)	Ökolandbau <sup>2</sup> Wasserschuzonen (WSZ	Wasserschutz- zonen (WSZ) <sup>3</sup>
L15	Calciumhydroxyd	Auch gelöschter Kalk, Löschkalk, Kalkhydrat, Hydratkalk. Zur Regulierung des pH-Wertes.	-	8.1.9	-	
L16	Aluminiumsalze	Zur Fällung von Phosphat.	-	8.1.9	-	
L17	Carbonate	Auch Kreide und Kalke. Zur Regulierung des Wassergehaltes.	-	8.1.9	-	
L18	Kalkhydrat	Kalkhydrat zur pH-Wert-Regulierung.	-	8.1.9	-	
L19	Flockungshilfsmittel	Zur Steuerung des Wassergehaltes. Keine synthetischen Polymere (L4).	-	8.1.9	-	
L20	Ammoniumbinder	Zur Steuerung des Ammoniumgehaltes	-	8.1.9	-	
L21	Harnstoff	Zur Stickstoffversorgung von Mikroorganismen		8.1.9	-	
L22	Fettsäuren und Fettalkohole	Zur Reduzierung der Schaumbildung, Zugabe max. 0,5 Gew%		8.1.9	-	
L23	Phosphorverbindungen	Zur Reduzierung von Struvit- oder Karbonatablagerungen in Biogasanlagen. Zugabe max. 0,5 Gew% Ggf. enthaltenes synthetisches Polymer muss sich um mindestens 20 % in zwei Jahren abbauen		8.1.9	-	
L24	Enzyme	Zur Unterstützung der Methanbildung während der Vergärung		8.1.9	-	

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Zu beachtende Rechtsverordnungen aus veterinärrechtlichen Bestimmungen, soweit zutreffend. In Klammern: Nur im Einzelfall zutreffend.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Eignung für Anbauflächen im Ökolandbau nach: Öko-Verordnung VO (EU) 2021/1169 Anhang II (ÖkoVO); Betriebsmittelliste des Forschungsinstituts für biologischen Landbau (FiBL)

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Weitere Vorgaben hinsichtlich der Anwendung in Wasserschutzgebieten (WSG) DVGW-Information, Gas/Wasser Nr. 20 "Gärproduktverwertung in Wasserschutzgebieten" vom November 2022



Nr.	Bezeichnung	Zusätzliche Anforderungen/Bemerkungen	Einstufung Rechtsbereiche		Eignung	
			Vet.recht (V) <sup>1</sup> (TierNebV)	DüMV (Anh. 2, Nr.)	Ökolandbau²	Wasserschutz- zonen (WSZ) <sup>3</sup>
		Nur soweit keiner anderen Position dieser Gruppe zuzuordnen. Zweckbestimmung je nach Anwendungsfall.				
L25	Andere Hilfsstoffe	Stoffe müssen den Vorgaben der mitgeltenden Rechtsbestimmungen entsprechen.		8.1.9		
		<u>Einsatzstoff mit gesondertem Informationsbedarf:</u> Verwendung nur nach Einzelfallentscheidung der Geschäftsstelle zulässig.				

 $<sup>^1</sup>$ Zu beachtende Rechtsverordnungen aus veterinärrechtlichen Bestimmungen, soweit zutreffend. In Klammern: Nur im Einzelfall zutreffend.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Eignung für Anbauflächen im Ökolandbau nach: Öko-Verordnung VO (EU) 2021/1169 Anhang II (ÖkoVO); Betriebsmittelliste des Forschungsinstituts für biologischen Landbau (FiBL)

<sup>&</sup>lt;sup>3</sup> Weitere Vorgaben hinsichtlich der Anwendung in Wasserschutzgebieten (WSG) DVGW-Information, Gas/Wasser Nr. 20 "Gärproduktverwertung in Wasserschutzgebieten" vom November 2022